

Das Möbelwerk von Prof. Dr. Hermann Schmitz wendet sich nicht nur an Kunsthandwerker und Möbelhändler, sondern auch an den Architekten, den Sammler, wie an den Kunstfreund. Jedem wird es zur Orientierung unschätzbare Dienste leisten. Es ersetzt viele Sonderveröffentlichungen über einzelne Gebiete des Möbelstils und darf in keiner Bücherei eines Gebildeten fehlen. Das Möbelwerk vermittelt eine begründete Kenntnis der Unterschiede der Möbelstile aller Zeiten. Es ist eine Enzyklopädie des Möbels im Sinne der Vollständigkeit. 680 Abbildungen vorbildlicher Möbel aller Stilarten werden gezeigt. Jeder wird sich leicht aus dem Buch über die Verschiedenheiten der Stile orientieren können und vielerlei Anregungen von praktischer Bedeutung gewinnen. Zum ersten Male ist das gesamte Gebiet in einem Bande erschlossen. Der einleitende Text beschreibt kurz die hauptsächlichsten Kennzeichen der Möbelstile in einer auch dem Laien verständlichen Fassung und erläutert, worin beispielsweise die Merkmale der Möbel der Gotik oder der Möbel des Barocks in den verschiedenen europäischen Ländern beruhen, was unter einem Louis XIV-Möbel, unter einem Chippendale- oder einem Empiremöbel zu verstehen ist. Bemerket sei, daß der Schwerpunkt des Abbildungsmaterials naturgemäß auf die Möbelkunst Europas vom Mittelalter bis zur ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts gelegt wurde. Die Möbel der Völker des Altertums gehen als Einleitung voraus, während den Abschluß die Möbel der islamischen und der ostasiatischen Kulturen bilden.

Das Werk wurde buchtechnisch mit besonderer Sorgfalt hergestellt. Der Preis ist im Verhältnis mit dem Gebotenen so niedrig gehalten, daß der Erwerb jedem, dem an einer Kenntnis der Geschichte des Möbels gelegen ist, ermöglicht wird. Umfang 320 Bildseiten und 70 Seiten Text. Unsere Propaganda wird Sie unterstützen. / Verlangen Sie Prospekte.

Wir liefern bar mit $33\frac{1}{3}\%$ Rabatt und 11/10

Verlag Ernst Wasmuth A. G. / Berlin W 8